

Zwischenfruchtanbau auf Grenzstandorten

Auftaktveranstaltung: Interreg Sachsen Tschechien



Termin: 06. Mai 2025, 10:00 bis 14:15 Uhr
Ort: Nossen, Waldheimerstraße 230
oder Online: über AnmeldeLink

Eine erfolgreiche Etablierung von Zwischenfrüchten in trockenen Regionen und Höhenlagen gestaltet sich in vielen Jahren, auch bedingt durch den Klimawandel, zunehmend schwierig. Im Interreg-Verbundforschungsprojekt zwischen Tschechien und Deutschland, wird in den kommenden drei Jahren untersucht, wie eine sichere Etablierung von Zwischenfrüchten vor den Kulturen Raps und Mais mittels Drohnen gelingt.

Die Drohnensaat in die stehende Vorfrucht bietet eine kosteneffiziente Möglichkeit, Arbeitsspitzen während der Ernte zu entzerren und den Vegetationszeitraum der Zwischenfrüchte zu verlängern. Dafür werden auf Praxisbetrieben Versuchsflächen angelegt, auf denen unterschiedliche Saatzeitpunkte, Aussaatverfahren und Bodenbearbeitungstechniken im Hinblick auf Erosion und Nährstoffausträge erprobt werden. In der Veranstaltung möchten wir das Projekt sowie den aktuellen Stand zum Thema Drohnensaat und Erosionsschutz in Sachsen und Tschechien vorstellen.

Heinz Bernd Bettig

Präsident des Sächsischen Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Klaus Wallrabe

Leiter der Abteilung
Landwirtschaft

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Spolufinancováno
Evropskou unií

Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko



Národní centrum zemědělského
a potravinářského výzkumu



VÚMOP
VÝZKUMNÝ ÚSTAV MONITORINGU
A OCHRANY PŮDY, v.v.i.

Programm

ab 9:30 Uhr	Ankommen
10:00 Uhr	Begrüßung
10:10 Uhr	Vorstellung Projekt SN Stefanie Pencs; Lukas Schmidt, LfULG
10:40 Uhr	Vorstellung Projekt CZ Roman Honzík, CARC; Ondrej Holubík, VUMOP
11:10 Uhr	Erste Erfahrungen aus Planting Green und Drohnensaat Katharina Auferkamp-Lutter, LfULG
11:45 Uhr	Mittagspause (Kantine steht zur Verfügung)
12:45 Uhr	Drohnen und ihre Nutzung in der Landwirtschaft in Tschechien J. Lukáš, CARC
13:15 Uhr	Umsetzung von Erosionsschutzberatung im Rahmen des Projektes „Lanwirtschaftlicher Gewässerschutz“ in Sachsen Katharina Schmidt, Agumenda
13:45 Uhr	Problematisierung der Erosion und Bodenschutzmaßnahmen in Tschechien Jan Vopravil, David Kincl, VUMOP
14:15 Uhr	Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 05. Mai 2025 an:

<https://mitdenken.sachsen.de/1050782>



Anfahrt

Veranstaltungsstätte:

FBZ-Nossen

Waldheimerstraße 230

01683 Nossen



Hinweise für weitere Veranstaltungen

Wählen Sie hier Ihre Themen und melden Sie sich für unsere Veranstaltungshinweise an:

[Link zum Veranstaltungskalender \(https://lsnq.de/veranstaltungshinweise\)](https://lsnq.de/veranstaltungshinweise)



Kontakt

Abteilung 7- Kompetenzzentrum für Öko-
logischen Landbau

Vorname Nachname

Telefon: + 49 3524 2631-7962

E-Mail: lukas.schmidt@smekul.sachsen.de

Foto: Titelbild, Fabian Rupprecht

Herausgeber und Veranstalter

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG)

Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden

Telefon: + 49 351 2612-0; Telefax: + 49 351 2612-1099

E-Mail: lfulg@smekul.sachsen.de

Diese Einladung wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom LfULG (Geschäftsbereich des SMUL) kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de